

NGE - Der Neue

Von abgemeldet

Kapitel 16: Kapitel 16: Bloody Red Eyes

Kapitel 16: Bloody Red Eyes

Neue Gedanken durchströmten seinen Geist und forderten ihn auf zu töten. Sie auseinander zu reißen. Ein boshafte Grinsen schlich sich in sein Gesicht "Hört ihr es ihr Engel, euer Blut schreit nach mir. Es will zu mir" das Grinsen verschwand so schnell wie es gekommen war. Er schnellte auf die Engel zu und das Massaker begann. Dem ersten Engel riss er einfach den Kopf ab, dem zweiten und dritten riss er Arme und Beine aus, dann ließ er sie auf dem Kampffeld verbluten. Zwei weitere verschwanden aus Furcht vor dem Jungen der sie da angriff. Noch nie konnte ein Eva-Pilot solchen Schrecken über die Engel bringen und sie ohne jeglichen Kampf zu vertreiben. Inzwischen sahen alle im Kommandostand machtlos zu was da geschah, Misato konnte nicht glauben was sie sah, Cloud war gerade dabei einen Engel auszusaugen als ob er ein Vampir wäre. "Jana was ist da los? Was macht er?". Eine Träne bahnte sich den Weg von Janas Wangen hinunter "wir haben ihn verloren. Er handelt ohne jeden Verstand. Er handelt aus purem Instinkt. Es muss etwas geschehen sein, das ihn so stark getroffen hat das er sich verschlossen hat. Es muss etwas sein, was ihn berührt hat, was ihn vielleicht blind vor Wut und Trauer gemacht hat" -" Das nennst du verschlossen" -" Er nimmt nur wahr das er angegriffen wird, er handelt wie man es ihm beigebracht hat. Er wird angegriffen also muss er sich wehren." In diesem Augenblick fing die Kamera sein Gesicht ein, seine Gesichtszüge waren hart bar jeden Mitleids und seine Augen waren blutrot. Die Engel waren erledigt.

Cloud ging einfach zurück ins HQ dort setzte er sich auf einen Stuhl verharnte dort und gab keinen Mucks von sich. Shinji, Asuka und Rei kamen nun zurück in den Kommandostand. Eigentlich waren sie nicht wirklich fertig von dem letzten Einsatz, hatte doch Cloud die ganze Arbeit getan. Misato sagte nichts von dem was sie und Jana eben noch beschäftigt hatte "gut gemacht ihr könnt gehen wenn ihr wollt" Das kam Asuka und Shinji nur zu Gute, endlich Feierabend und endlich mehr Zeit füreinander. Rei stand stumm da, sagte nichts und seufzte nur, sie war in ihrer eigenen kleinen Welt. Cloud, noch immer saß er auf dem Stuhl als ob es ein Thron sei. Und noch immer waren seine Augen blutrot. Mehrere Stunden waren vergangen doch hatte er in dieser Zeit kein einziges mal geblinzelt. Als ob sein Geist sich von seinem Körper getrennt hatte... Sie blickte mit ihren roten Augen auf die Decke es war mittlerweile 3 Uhr morgens und ihr war noch immer kein Stückchen Schlaf gegönnt worden. Warum konnte sie nicht schlafen, sie wusste es, er war nicht bei ihr, er gab ihr

ein Gefühl von Sicherheit und er vertrieb die Alpträume wegen der sie das einschlafen früher hasste. Sie hatte Angst jetzt da er nicht mehr da war, sie hatte Angst wieder diese Träume zu haben. Eine Träne ran ihre Wange hinunter. Aus der Träne wurden schnell mehr und Sekunden später war das Zimmer von Rei Ayanami mit ihrem Schluchzen erfüllt.

Asuka küsste langsam seine Brust entlang jedoch gab er heute nicht wie sonst ein zufriedenes Stöhnen von sich. Er war weit weg bei seinem Freund den besten den er wohl je hatte. "Shin was hast du?" - "Soul, ich mach mir sorgen um ihn, noch nie hab ich ihn so gesehen. Er war zwar oft wütend, aber so blutrünstig war er noch nie, ich glaube wenn einer von uns in den Reihen der Engel gewesen wäre, hätte es ihn nicht interessiert." Asuka schmiegte sich an ihn wenigstens für diese Nacht sollte er seine Sorgen vergessen. "Schlaf jetzt Shin morgen kannst du dich darum kümmern"

Am nächsten Morgen:

Rei war völlig geschafft, müde und vollkommen niedergeschlagen sie hatte die ganze Nacht nicht geschlafen, immerzu kreisten ihre Gedanken um ihn. Langsam zog sie sich an und ging zur Schule dort sah sie Cat dieses Miststück. Sie wollte bereits auf sie losgehen als Shinji ihre Schulter packte "Alles ok siehst übel aus" Sie blickte ihn und Asuka an "ja hab nicht gut geschlafen" In diesem Augenblick betrat Cloud den Schulhof. Langsam ging er auf Cat zu. Seine Metallenen Krallen waren ausgefahren. Aus seinem langsamen Schritt wurde bald ein Laufender. Cat blickte ihn verwirrt und erschreckt an, sie konnte gerade noch ausweichen. "Soul was soll das?" - "Es gibt eine Feier und du kommst gerade richtig zu dieser. Es ist deine Beerdigung" Ihr blick veränderte sich, plötzlich wurden ihre Fingernägel länger, sie wurden solange wie Schwerter. Dann gingen beide aufeinander los. Cat zog ihre "Klauen" quer durch sein Gesicht, er stach mit seinen Klauen mehrmals in ihren Bauch. Bei beiden geschah dasselbe die Wunden heilten innerhalb von Sekunden. Er wollte gerade angreifen als Shinji sich einmischte "Behersch dich!! Du bist weder ein Mörder noch eine Bestie also reg dich ab." Cloud beruhigte sich, seine Klauen fuhren zurück auch ihre Krallen führen zurück. Wieder bekam er diesen Geistesabwesenden Blick, er ging ohne ein Wort zu sagen zum Klassenraum.